



Christian Wildhaber (r.) mit dem abtretenden Hotellerieuisse-Präsidenten Andreas Züllig.



Markus Granelli («The Dolder Grand»), Nina und Christian von Rechenberg («Baur au Lac»).



Marco Zanolari mit seinem Nachfolger Milos Colovic («Grand Resort Bad Ragaz»).



Jeroen Achtien, Raphael Herzog und David Füger vom «Vitznauerhof».



Ein Hoch auf die Sieger: Lorenzo und Olivia Studer mit ihren Eltern Irene und Ruedi Studer vom «Art Hotel Riposo» in Ascona.

BEI DEN LEUTEN

Schule fürs Leben

Im Zürcher «Dolder Grand» wurden die besten Hotels und Hoteliers gekürt. Mit viel Applaus und 200 bestens gelaunten Gästen.

André Häfliger

Los ging's mit einer Talkrunde von Unternehmensberater Hilmar Gernet mit Tourismusmanagerin Ariane Ehrat, Hotelière Tanja Wegmann (Aufsteigerin des Jahres) sowie Jean-Jacques Gauer. Für den Lifetime-Award-Gewinner vom «Lausanne Palace» ist klar: «Die Hotellerie ist eine Schule fürs Leben.» Nach neun Jahren wurde Andreas Züllig (Besitzer des «Schweizerhofs Lenzerheide») als Präsident des Branchenverbandes Hotellerieuisse verabschiedet.

Am laufenden Band wurde anschliessend ausgezeichnet. Bestes Ferienhotel ist das «Eden Roc» in Ascona, bestes Wellnesshotel das «Grand Resort Bad Ragaz». Direktor Marco R. Zanolari stellte seinen Nachfolger Milos Colovic vor. Dieser strahlte: «Ich freue mich riesig auf die neue Aufgabe.» Bestes Stadthotel: das «Dolder Grand». General Manager Markus Granelli: «Wir sind stolz und sehr dankbar.»

Zum besten Familienhotel wurde das Tessiner «Albergo Losone» erkoren. Besitzer Diego Glaus: «Das ist einzigartig schön.» Eventmoderator Karl Wild, Autor des Buches «Die

100 besten Hotels der Schweiz» (Weber-Verlag): «Dieses Hotel ist ein Bijou.» Auch verschiedene Persönlichkeiten wurden geehrt. Hotelier des Jahres ist Raphael Herzog vom Hotel «Vitznauerhof» am Vierwaldstättersee.

Koch des Jahres wurde Mike Wehrle (früher «Victoria-Jungfrau», Interlaken) vom herrlichen «Bürgenstock Resort», wo er für nicht weniger als sieben Restaurants verantwortlich zeichnet und kürzlich sein erstes Kochbuch präsentiert hat. Zum Concierge des Jahres wurde Teodora Moncea vom heimeligen «Kulm» in St. Moritz erkoren. Chefin Jenny Hunkeler: «Teodora hat diesen Preis mehr als verdient.» Newcomer des Jahres ist Christian Wildhaber vom «Mandarin Oriental Palace» in Luzern, das gerade für 100 Millionen Franken renoviert wurde. Aufsteiger des Jahres: Christian von Rechenberg, vom ebenfalls rundum renovierten «Baur au Lac» in Zürich. Laudator Wild: «Besitzer Andrea Kracht hat ein goldenes Händchen, wenn es um die Führung seines weltberühmten Luxushotels geht.» Hotel des Jahres schliesslich ist das «Art Hotel Riposo» in Ascona.



Jean-Jacques Gauer
vom «Palace Lausanne».



Unternehmer-Trio:
Tanja Wegmann mit Cornelia und Fredy Gantner .



Gut verpflegt: Daniel Schälli («Villa Orselina»),
Autor Karl Wild.



Direktorin Jenny Hunkeler mit Teodora Moncea
vom «Kulm» in St. Moritz.



Gelungener Anlass: Event-Moderator Hilmar
Gernet, Touristikerin Ariane Ehrat.



Unter den Gästen im Dolder:
Ex-Fifa-Funktionär Guido Tognoni, Ehefrau Daniela.



Mike Wehrli vom «Bürgenstock Resort»
mit Verlegerin Annette Weber.